

II-4542 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2270/J

1978 -12- 16

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Ettmayer  
und Genossen  
an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten  
betreffend Stellungnahme Minister Dr. Pahrs zur Afrikainitiative

Im Rahmen des "Dialogkongresses Westeuropa-Schwarzafrika" erklärte der Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten, Dr. Pahr, am 11. Juni 1978 in Alpbach:  
"Die Gedanken, Anregungen und Initiativen, die auf diesem Kongreß entwickelt werden, sollten meiner Ansicht nach weiter verfolgt werden. In Europa böte sich dafür der Europarat an, die repräsentativste Organisation unseres Kontinents, mit umfassender Kompetenz. Von dieser Organisation aus könnte und sollte versucht werden, die Brücke zwischen Afrika und Europa weiter auszubauen."

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche Schritte hat der Herr Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten unternommen, damit "Die Gedanken, Anregungen und Initiativen", die am Dialogkongreß Westeuropa-Schwarzafrika entwickelt wurden, im Europarat weiter verfolgt werden? Wann wurden diese Schritte gesetzt?

- 2) Welche Ergebnisse haben die vom Europarat auf Anregung des österreichischen Außenministers zur Intensivierung des Dialogs zwischen Europa und Schwarzafrika gesetzten Schritte gebracht?
- 3) Welche Initiativen wurden vom österreichischen Außenminister gesetzt, damit die Gedanken, Anregungen und Initiativen, die am "Dialogkongreß" entwickelt wurden, in den bilateralen Beziehungen zwischen Österreich und Staaten Schwarzafrikas umgesetzt werden?
- 4) Gibt es ein Konzept des Bundesministeriums für Auswärtige Angelegenheiten, in dem die Grundlagen einer österreichischen Afrikapolitik festgehalten sind?